

# Gefahrgut Eisenbahn

## zu treffende Maßnahmen

- [allgemeine Regeln für ABC-Einsätze](#) beachten
- Ladung von Güterwaggons feststellen
- ggf. Nachforderung von [TUIS](#)

### besondere Gefahren

- große Mengen (Volumen von Kesselwagen bis 120 m<sup>3</sup>)

## Allgemeine (Vorgehens-)Hinweise

- bei flüssig austretenden Stoffen den [Volumenstrom abschätzen](#)

### Möglichkeiten zur Feststellung welche Gefahrgüter geladen sind

- Auskünfte über die Notfallleitstelle der DB
- Fracht- und Beförderungspapiere befinden sich in der Regel im Triebfahrzeug und enthalten u.a. Informationen über Versender, Empfänger, Menge und Art des Gefahrguts, UN- und Gefahrnummer und offizielle Bezeichnung, Art und Anzahl der Versandstücke
- an den [Längsseiten des Waggons angebrachte Wagenanschrift](#)
- Wagenliste enthält in der Reihenfolge wie die Waggons angehängt sind: [Wagennummer](#), [Gewichte](#), [Länge und Bremsen](#), bei Gefahrgut-Wagen zusätzlich UN-Nummer und ADR/RID-Klasse
- [elektronisches Beförderungspapier](#), soweit dies genutzt wird

## Quellenangabe

- [leitfaden\\_hilfeleistungseinsaetze\\_bahn](#), Nutzung für nichtkommerzielle Zwecke im Impressum gestattet.